

Laufen für den guten Zweck

Spendenlauf zugunsten der Deutschen Hirntumorhilfe

Leipzig, 19.02.2013 – Martina Lehnert und ihr Bruder Marcus sind ein herzliches und fröhliches Geschwisterpaar, dem man den schweren Schicksalsschlag kaum anmerkt. Denn als im Februar 2011 bei Marcus ein bösartiger Hirntumor diagnostiziert wurde, drohten ihr gewohntes Leben und alle Zukunftspläne aus der Bahn zu geraten.

Mit dieser schwerwiegenden Erkrankung gaben die Ärzte Marcus gerade einmal ein Jahr, mit viel Glück ein paar Monate mehr. Doch trotz der schlechten Prognose lebt Marcus auch zwei Jahre später noch – und das sehr gut. Mehr denn je hält seine Familie zusammen und bietet der Erkrankung die Stirn.

Immer wieder beeindruckt vom Optimismus ihres Bruders, möchte Martina nun ein Stück davon auch anderen Betroffenen weitergeben. Aus den letzten beiden Jahren weiß sie, dass sich die Erkrankung nur mit Hoffnung und ganz viel Unterstützung durchstehen lässt. Aus diesem Grund hat sie den 1. Wedeler Auwiesenlauf ins Leben gerufen, ein Spendenlauf zugunsten der Deutschen Hirntumorhilfe, welcher am 7. April 2013 zahlreiche Laufbegeisterte ins Wedeler Autil ziehen soll.

Gelaufen werden können mit einer Runde 5 Kilometer oder mit zwei Runden 10 Kilometer. Jedermann, ob betroffen oder nicht, ob jung oder alt, Neuling oder Freizeitläufer, ist herzlich eingeladen, mit diesem Lauf ein Zeichen zu setzen und das Thema Hirntumoren ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Das sportliche Vergnügen will Patienten und ihren Familien Mut machen und gleichzeitig die wichtige Arbeit der Deutschen Hirntumorhilfe unterstützen. Die gemeinnützige Organisation engagiert sich bundesweit seit fast 15 Jahren für Hirntumorpatienten und deren Familien, steht ihnen bei allen Fragen unterstützend zur Seite und setzt sich für die Erforschung neuer Therapiemöglichkeiten ein.

1. Wedeler Auwiesenlauf

Spendenlauf zugunsten der Deutschen Hirntumorhilfe

Datum: 7. April 2013
Start: 12:00 Uhr
Startpunkt: Pestalozzi-Schule
Autil 37
22880 Wedel
Anmeldeschluss: 24. März 2013.

Mehr zum Lauf und Informationen zur Anmeldung unter www.wedeler-auwiesenlauf.de

Deutsche Hirntumorhilfe e.V.
Karl-Heine-Straße 27 · 04229 Leipzig

Telefon 0341. 590 93 96
Telefax 0341. 590 93 97
E-Mail info@hirntumorhilfe.de
Internet www.hirntumorhilfe.de

Vorstand
Sven Schaaf · Wolfgang Puttrich
Kerstin Sieverdingbeck · Kristina Herbst
Mirka Dax · Nancy Poser · Anja Urbanek

Registergericht
Amtsgericht Leipzig
Registernummer 3323 VR

Spendenkonto Sparkasse Muldentale
BLZ 860 50 200 · Kto.-Nr. 10 100 36 900

IBAN DE 83 8605 0200 1010 0369 00
BIC SOLADES 1 GRM

Hintergrundinformationen

Tumoren des Gehirns und des Rückenmarks stellen sowohl Mediziner als auch Betroffene vor besondere Herausforderungen. Vor allem die aggressiven, bösartigen Formen gehören zu den am schwersten zu therapierenden Krebserkrankungen und gelten bis heute als unheilbar. Eine Operation oder die Behandlung mit Strahlen- oder Chemotherapie bergen immer die Gefahr, wichtige Funktionen des Gehirns zu beeinträchtigen und erfordern eine auf den einzelnen Patienten individuell abgestimmte Therapie. Zwar konnten in den letzten Jahren dank neuer Medikamente, genaueren Bestrahlungstechniken und exakteren Operationsmethoden bereits Fortschritte in der Behandlung von Hirntumoren erreicht werden, Verbesserungen der Therapie hängen aber auch entscheidend von einer engen interdisziplinären Zusammenarbeit der verschiedenen Fachdisziplinen sowie der Entwicklung innovativer Konzepte für die Behandlung ab.

Deutschlandweit erkranken jährlich etwa 8.000 Menschen neu an einem primären bösartigen Hirntumor, die Zahl der Patienten mit Hirnmetastasen infolge von Lungenkrebs, Brustkrebs oder anderen Krebsleiden ist ungleich höher. Die Deutsche Hirntumorhilfe hat sich seit fast 15 Jahren als zentrale Anlauf- und Kontaktstelle für Betroffene etabliert. Unter dem Motto „Wissen schafft Zukunft“ stellt die unabhängige gemeinnützige Organisation kostenfrei aktuelle Informationen über Standards und Fortschritte in der Therapie von Hirntumoren zur Verfügung und fördert verschiedene Vorhaben im Bereich der neuroonkologischen Forschung sowie der Patientenselbsthilfe. Alle Projekte und Aktivitäten des Vereins werden ausschließlich durch private Spenden und Zuwendungen finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hirntumorhilfe.de.

Pressekontakt

Melanie Thomas
Deutsche Hirntumorhilfe e.V.
Karl-Heine-Str. 27
04229 Leipzig

Telefon: 0341.590 93 96
Fax: 0341.590 93 97
E-Mail: presse@hirntumorhilfe.de

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten!